

Zündende Ideen fürs Paderquellgebiet

„Freunde der Pader“ laden zum Gedankenaustausch

■ **Paderborn.** Im vergangenen Winter haben engagierte Paderbornerinnen und Paderborner den Verein „Freunde der Pader“ gegründet. Die Aufgabe besteht darin, das Alleinstellungsmerkmal Pader und damit das Paderquellgebiet im Herzen der Stadt als Attraktionsort für Besucher und als Identifikationsort für Paderborner in den Fokus zu rücken.

In den vergangenen Wochen hat eine Expertengruppe um den Vereinsvorsitzenden Dietrich Honervogt im Rahmen von zahlreichen Arbeitstreffen die Grundlage für die Vereinsarbeit gelegt. Nun wollen die Paderfreunde weitere Menschen zum Mitdenken und Mitarbeiten gewinnen. Am Mittwoch, 10. Juli, findet um 19 Uhr im Luise-Hensel-Saal des Westphalenhofes in der Giersstr. 1, Paderborn, eine öffentliche Informationsveranstaltung statt, zu der der Verein einlädt.

Die Paderborner Wissen-

schaftlerin Prof. Dr. Eva-Maria Seng (Universität Paderborn) hält zunächst einen Impulsvortrag „Urbane Wasserlandschaft Paderborn“. Anschließend stellt der Verein erste Ideen vor, mit deren Umsetzung Pader und Paderquellgebiet weiter aufgewertet werden könnten.

„Wir hoffen aber auch auf viele Anregungen aus der Bevölkerung“, sagt Dietrich Honervogt und macht deutlich, dass „der Verein den Wunsch hat, dass ein möglichst breiter Querschnitt der Bevölkerung mitwirkt.“ In den vergangenen Wochen haben sich bereits viele Menschen mit kreativen Ideen an den Verein gewandt. Dies gibt den Paderfreunden in der Anfangsphase viel Rückenwind und macht deutlich, dass das Thema in Paderborn auf großes Interesse stößt.

Das Informationstreffen bietet nun die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch und zur Diskussion.